

STICHTING WINGS TO VICTORY

AIRWAR MUSEUM / AIRMEN MEMORIAL ZEELAND



Crash No 615

HE-111 8269

30-07-1944

Het Zwin



30 juli 1944

In de nacht van 29 op 30 juli voerden Mosquito's van Bomber Command slechts enkele missies uit van geringere omvang en betekenis! Dertig toestellen voerden een raid uit op Frankfurt en 9 en 4 toestellen respectievelijk bombardeerden de nachtjager-basis St.Trond en Coulommiers.

Met de inzet van nog eens 13 RCM missies en 6 Mosquito patrols is de weergave van de inspanningen van deze nacht vrijwel compleet.

De dag zelf stond in het teken van een inspanning op het front in Normandië alwaar zich de grote doorbraken eindelijk begonnen af te tekenen! 462 Lancasters, 200 Halifaxes en 30 Mosquito's werden ingezet om een zestal Duitse posities – die een Amerikaanse opmars nog steeds in de weg stonden - te verpulveren. Helaas verhinderde een laag hangend wolkendek een geconcentreerde aanval waardoor slechts 377 bommenwerpers erin slaagden hun bomladingen af te werpen en waardoor slechts twee stellingen in voldoende mate werden vernietigd! Vier Lancasters gingen verloren!

Eighth Air Force – strategic operations.

Mission 505: 237 P-47's and P-51's fly sweeps of Evreux, St.Quentin, Paris and Orleans; 1 P-51 is lost (pilot is mia) and 3 P-47's and 2 P-51's are damaged.

Ninth Air Force – tactical operations.

In France, 450+ A-20's and B-26's bomb defences in the Chaumont area in support of the US First Army; fighters fly escort, cover the assault area and armoured columns and carry out armed reconnaissance in the Orleans-Paris area.

200+ C-47's fly supply and evacuation missions to the continent.

Totale inzet van de Luftwaffe.

In de loop van de avond - in de aanloop naar de nacht van 30 op 31 juli – werden alle beschikbare vliegtuigen van de Kampfgeschwadern in het westen (welgeteld 122 bommenwerpers) ingezet op het front nabij Granville, waar de reeds eerder aangekondigde doorbraak van het First US Army gestalte kreeg.

Helaas voor de Duitsers werd één van de uitvliegende Heinkels – een machine van III./KG 3 – door VP-Booten van de positie Windhuk onder vuur genomen en neergeschoten!

Flakkommandeur Vlissingen.

0635 Flakalarm! Gent meldet Tiefflieger aus Richtung 8, als Typhoon erkannt.

0639 Kriegswache Ruhe! Die Maschinen stehen in Richtung 8 im Abflug Entfernung 40 km.

2237 Ab sofort erhöhte Aufmerksamkeit auf eigene ausfliegende Maschinen.

--/-- **Es fliegen He 111 über Walcheren aus!**

2312 Erhöhte Aufmerksamkeit auf eigene Maschinen!

2321 **Ausguck meldet leichtes Flakfeuer und ES in Richtung 8.**

--/-- **Ost./- meldet in Richtung 8 eine brennende Maschine! Leichter Flakzug und Ausguck melden die Maschine abgestürzt und auf dem Wasser brennend!**

2324 **Süd./-: die Maschine wurde als He 111 erkannt.**

2326 Süd./: Maschine hat beim Beschuß 3 mal ES geschossen und ist trotzdem durch Boote weiter beschossen worden.

2329 **Absturzstelle der Maschine: 265° Entfernung 14 km.**

- 2335 Wurde Seekommandant benachrichtigt.
 2338 Benachrichtigung des Funkmaat vom Dienst beim MNO-Vlissingen!
 --/-- FT-Spruch an Boote wegen Anlaufen der Abstürzstelle.
 --/-- Ausguck: An der Abstürzstelle fängt es wieder an zu brennen.
 2341 West./-: In Richtung Abstürzstelle werden mehrere grüne und ein weißer Stern geschossen.
 2345 Ausguck: An der Abstürzstelle leuchtet ein Scheinwerfer.
 2346 An der Abstürzstelle fahren Boote heran.
 2350 von MNO: Funkspruch an Boote durchgegeben, Boote haben quittiert.
 2355 **Die abgeschossene He 111 ist zwischen Cadzand und Knokke im Küstenvorfeld abgestürzt, 3 Mann werden geborgen, 2 Mann tot.**
 0054 Maschine schwimmt noch auf dem Wasser. Laut Seekommandant läuft Seenotboot heute früh aus um Leichen zu bergen.

KTB 32. Minensuch Flottille (RM 69-198)

--/-- Aufgabe: Ablaufen Weg von Orion über Rot Punkt 8, Wega und Orion. Die Boote geleiten Tonnenleger **Minsen** zu Arbeiten im Wielingen Fahrwasser. **R235** und **FBO 03** schließen sich an.

- 2100 **M3200, M3232, M3247, M3249, Minsen, R235** und **FBO 03** ausgelaufen.
M3232 bringt GBT aus und setzt sich 300 m vor "Minsen". Übrigen Boote stellen Flakschutz.
 2110 **M3201, M3203, M3204, M3205, M3241, M3243, M3244** und **M3245** ausgelaufen nach Westkapelle.
 2325 **Abschuß einer He 111 durch Geleitboote bei Cadzand!**
 0200 (31/07) **M3200, M3232, M3247, M3249, Minsen** usw. Zeebrugge eingelaufen.
 0250 Ausgelaufen zum Marsch nach Vlissingen gemäß FT-Spruch Chef 32. Minensuch Flottille.
 0540 Vlissingen eingelaufen.

Durchführung der Aufgabe (Gefechtsbericht) - (RM 69-198)

Vier Boote liefen mit SSG, davor eine Dwarlinie von drei Boote mit GBT am Bug. Vor dem Verband stand **M3244** und **M3200** führte das Geleit "Minsen". **M3232** lief mit GBT 400 m vor den Tonnenleger und die übrigen Fahrzeuge bildeten Flakschutz!
 Um 2324 Uhr Anflug von einer Maschine von achtern! **FBO 03** und **R235** eröffneten sofort das Feuer mit allen Waffen. **M3200** eröffnete ebenfalls das Abwehrfeuer! Nach dem Erkennen des EL's wurde das Feuer sofort eingestellt. Das Flugzeug fliegt längs des Verbandes weiter und bekam von **M3232** – der das EL nicht gesehen hatte – nochmals Feuer. Um 2325 Uhr fing das Flugzeug Feuer und stürzte bald darauf über der Küste ab nachdem die leichte Flak von Land auch noch auf das Flugzeug geschossen hatte.
 Eine Meldung wurde abgegeben. Alle Fahrzeuge liefen Zeebrugge ein und **M3200, M3232, M3247** und **M3249** liefen anschließend nach Vlissingen. (der erste Funkspruch über die Ein- und Ausflüge eigener Flugzeuge wurde um 2329 Uhr abgesetzt).

Stellungnahme des BSN (29/08).

Der Abschuß eines eigenen Flugzeuges wurde eingehend untersucht. Es liegen hier verschiedene Versager in der Benachrichtigung durch die Luftwaffe vor.
 Die Luftflotte III teilt mit, daß 2 Mann der Besatzung gefallen und der Rest verwundet worden ist.

Die Untersuchung hat ergeben, daß durch Fehler der Luftwaffe in der Übermittlung der Ausflugmeldungen (falsche Verschlüsselung des Fernspruchs und zu späte Hergabe der Ausflugmeldung und falsche Quadrat Angabe des Ausflugortes) die in See befindliche Gruppe nicht rechtzeitig über die ausfliegende Maschinen unterrichtet werden konnte. Die abgeschossene Maschine hat sich ferner insofern falsch verhalten, als sie die Boote von achtern kommend in einer Höhe von 100 bis 150 m überflogen hat.

Een Heinkel van KG 3 door eigen Flak verloren gegaan.

- Heinkel He 111 (5K+FS en Wnr.8269) van 8./KG 3 werd zoals hierboven weergegeven door schepen van de Kriegsmarine nabij het Zwin (tussen Cadzand en Knokke) neergeschoten.

Uffz. Alfons Rieger	FF	wia
Uffz. Rudolf Noreike	BO	wia
Gefr. Hans Grundler	Bf	mia
Gefr. Egid Pollinger	Bs	wia
Ogefr. Waldermar Lahn	Bs	mia